

# Vorsorge FinTec

Bern

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat  
zur Jahresrechnung 2019

# Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der Vorsorge FinTec  
Bern

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Vorsorge FinTec bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang (Seiten 9 bis 23) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Andreas Aebersold  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Patrick Hildbrand  
Revisionsexperte

Bern, 6. März 2020

# Geschäftsbericht 2019

Jahresbericht und Jahresrechnung

---



## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	4
In Kürze	5
Allgemeine Angaben zum Geschäftsjahr 2019	6
Bilanz	9
Betriebsrechnung	10
Anhang zur Jahresrechnung 2019	
1 Grundlagen und Organisation	11
2 Aktive Mitglieder und Rentner	12
3 Art der Umsetzung des Zwecks	13
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	13
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	14
6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	17
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	22
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	22
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	22
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	23
11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern	23



## Vorwort

Wir freuen uns, Ihnen den Geschäftsbericht der Vorsorge FinTec für das Jahr 2019 überreichen zu dürfen.

Nachdem an den Anleihenmärkten im Jahresverlauf zunächst ein starker Zinsrückgang zu beobachten war, zeigten die Renditen ab September wieder eine positive Tendenz.

Die globalen Aktienmärkte konnten in diesem Jahr von den sinkenden Zinsen profitieren, was sich vor allem in einer erhöhten Nachfrage nach defensiven Sektoren äusserte. Gegen Jahresende holten zyklische Werte wegen den sich aufhellenden Konjunkturerwartungen und dem verbesserten Investitionsklima stark auf. Gegen Jahresende bewegten sich die meisten internationalen Aktienindizes auf Rekordniveau.

Nach diesem überaus starken Anlagejahr dürfte die Konjunktur im Jahr 2020 einer der wichtigsten Faktoren sein, da der geldpolitische Spielraum mittlerweile sehr beschränkt ist. Wie nachhaltig die aktuell positive Stimmung an den Aktienmärkten ist, wird auch weiterhin vor allem von politischen Themen wie der Entwicklung im Handelsstreit oder den Präsidentschaftswahlen in den USA abhängen.

Somit bleibt es in diesem Umfeld auch im Jahr 2020 für die Pensionskassen sehr anspruchsvoll, die notwendige Soll-Rendite zu erwirtschaften.

Die Rendite unserer Finanzanlagen betrug 10.84% (Benchmark 11.42%). Die positive Rendite ist insbesondere auf den positiv verlaufenen Aktienmarkt zurückzuführen. Unter Berücksichtigung der guten Performance sowie der Senkung des technischen Zinssatzes von 2.5% auf 2.0% erhöhte sich der Deckungsgrad von 111.53% auf 119.29%.

Im Berichtsjahr 2019 hat der Stiftungsrat das ab 01.01.2020 gültige Vorsorgereglement für die Basisversicherung überarbeitet und in Kraft gesetzt. Wir sind überzeugt, dass Sie mit dem neuen, modernen Vorsorgereglement und der künftigen Entwicklung der Vorsorge FinTec auch in Zukunft einen finanziell sicheren und verlässlichen Partner zur Seite haben.

Freundliche Grüsse

Peter Ritter  
Präsident

Thomas Kirchhofer  
Mandatsleiter

## IN KÜRZE

## Zusammenfassung

	31.12.2019	31.12.2018	Seite
<b>Versichertenbestand</b>			
Aktive Versicherte	870	874	12
Rentenbezüger	239	239	12
<b>Vorsorgekapital und technische Rückstellungen</b>			
	CHF	CHF	
Vorsorgekapital aktive Versicherte	174'619'012	177'265'852	9 / 14
Vorsorgekapital Rentenbezüger	149'567'741	146'039'726	9 / 15
Technische Rückstellungen	15'052'000	13'249'000	9 / 15
<b>Vermögen</b>			
	CHF	CHF	
Verfügbares Vermögen	404'689'007	375'370'811	16
Vorsorgekapital gemäss Experte (inkl. vers.techn. Rückstellungen)	339'238'753	336'554'578	9 / 16
<b>Wertschwankungsreserve (WSR)</b>			
	CHF	CHF	
Zielgrösse der WSR	68'865'000	74'042'000	18
Vorhandene WSR	65'450'254	38'792'765	18
Fehlende WSR	-3'414'746	-35'249'235	18
<b>Deckungsgrad</b>			
Deckungsgrad	119.29%	111.53%	16
<b>Rendite auf Vermögensanlagen</b>			
Rendite auf dem Gesamtvermögen	10.20%	-3.12%	21
Rendite auf den Finanzanlagen	10.84%	-3.16%	21
Benchmark	11.42%	-2.59%	21
<b>Zinssätze</b>			
Zinssatz Verzinsung Sparkapital der am Bilanzstichtag aktiven Versicherten	2.50%	1.00%	
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%	
Technischer Zinssatz (Grundlagen BVG 2015, GT)	2.00%	2.50%	

## Allgemeine Angaben zum Geschäftsjahr 2019

### Gesetze

Im Berichtsjahr waren keine Anpassungen nötig.

### Grenzbeträge

Die Grenzbeträge wurden per 01.01.2019 den gesetzlichen Bestimmungen angepasst.

### Reglemente / Technische Grundlagen

Im Berichtsjahr wurden die technischen Grundlagen, analog dem Vorjahr, BVG 2015, GT, verwendet. Per Bilanzstichtag 31.12.2019 wurde der technische Zinssatz von 2.5% auf 2.0% gesenkt.

### Verzinsung

Aufgrund des guten Anlageergebnisses konnten die Sparkapitalien der am 31.12.2019 aktiv versicherten Personen mit 2.5% (BVG-Zins 1.0%) verzinst werden.

### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat trat 2019 zu vier Sitzungen zusammen. Themen waren nebst der Genehmigung der Jahresrechnung 2018 insbesondere die Neugestaltung des Vorsorgereglements in der Basisvorsorge.

Mit grosser Betroffenheit mussten wir uns im Herbst 2019 von unserem Stiftungsratsmitglied, Frau Margrit Friedli, Spar- und Leihkasse Wynigen AG, Wynigen, infolge eines Todesfalles verabschieden.

### Anlagekommission

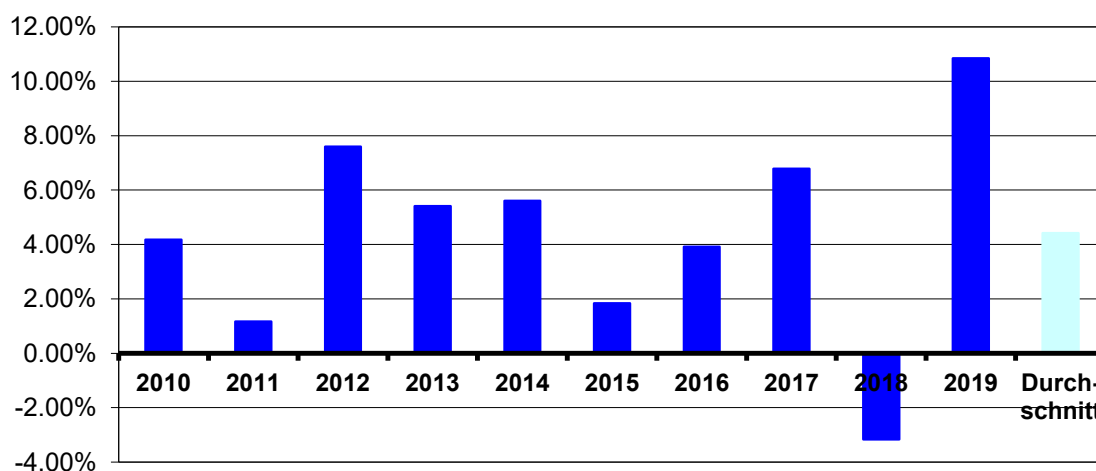
Die Anlagekommission traf sich im Berichtsjahr vier Mal zu einer Sitzung. Zusätzlich erfolgte bei Bedarf ein telefonischer Austausch bezüglich der Strategie der Satelliten- und Immobilienanlagen.

### Finanzielle Lage

Die Rendite auf den Finanzanlagen der Vorsorge FinTec lag im Berichtsjahr bei 10.84% (Vorjahr -3.16%). Die gute Rendite ist insbesondere auf die positiven Aktienmärkte zurückzuführen. Aufgrund der guten Performance und der Bildung der reglementarisch notwendigen versicherungstechnischen Rückstellungen erhöhte sich der Deckungsgrad von 111.53% auf 119.29%, dies unter Berücksichtigung der Senkung des technischen Zinssatzes.

### Performanceübersicht

Die durchschnittliche Performance seit dem Jahr 2010 beträgt 4.42%. Im Vorjahr zeigte der 10-Jahresvergleich eine durchschnittliche Performance von 4.52%. Nachstehend finden Sie den Performanceverlauf seit 2010.



### **Delegiertenversammlung**

Die 64. Delegiertenversammlung fand am 04.06.2019 in Basel statt.

### **Rentnerausflug**

Wie jedes Jahr fand der Rentnerausflug am ersten Freitag im September 2019 statt. Die Reise führte ins Emmental zur Alphornmacherei Bachmann in Eggwil, mit anschliessendem Mittagessen auf der Marbachegg und einem abschliessenden Besuch bei Kambly in



BILANZ	Index Anhang	31.12.2019	31.12.2018
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>416'098'497.90</b>	<b>386'022'216.17</b>
Flüssige Mittel	65	8'830'246.00	11'005'398.08
Forderungen	71	1'429'773.45	1'535'706.10
Anlagen bei Mitgliedbanken	65 / 111	30'051'834.36	29'561'035.86
Obligationenfonds CHF		84'037'774.00	79'893'314.00
Obligationenfonds FW (hedged)		43'094'319.50	40'808'524.50
Aktienfonds Schweiz		31'257'957.00	26'480'029.00
Aktienfonds Welt		22'231'988.00	19'101'539.00
Aktienfonds Welt (hedged)	65	49'550'966.00	41'883'528.00
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)		13'596'187.00	11'348'041.00
Aktienfonds Emerging Markets		13'304'248.00	11'479'998.00
Alternative Anlagen		16'808'338.28	16'139'343.70
Immobilienfonds		101'904'866.31	96'785'758.93
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	72	<b>0.00</b>	<b>25'783.70</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>416'098'497.90</b>	<b>386'047'999.87</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>997'230.38</b>	<b>794'862.45</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		958'678.28	753'658.40
Andere Verbindlichkeiten		38'552.10	41'204.05
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	73	<b>66'123.95</b>	<b>69'149.96</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	69 / 112	<b>10'346'136.23</b>	<b>9'813'176.87</b>
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		10'346'136.23	9'813'176.87
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	57	<b>339'238'753.00</b>	<b>336'554'578.00</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte (inkl. IV-Rentner)	52	174'619'012.00	177'265'852.00
Vorsorgekapital Rentner	54	149'567'741.00	146'039'726.00
Technische Rückstellungen	56	15'052'000.00	13'249'000.00
<b>Wertschwankungsreserve</b>	64	<b>65'450'254.34</b>	<b>38'792'764.98</b>
<b>Freie Mittel Werke</b>		<b>0.00</b>	<b>23'467.61</b>
Stand zu Beginn der Periode		23'467.61	26'015.91
Auflösung freie Mittel		-23'467.61	-2'548.30
<b>Total Passiven</b>		<b>416'098'497.90</b>	<b>386'047'999.87</b>

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2019 CHF	2018 CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>15'362'416.45</b>	<b>17'357'067.15</b>
Beiträge Arbeitnehmer		3'512'383.40	3'583'935.30
Nachzahlungen Arbeitnehmer		605'420.70	508'751.25
Beiträge Arbeitgeber		6'169'415.65	6'263'029.35
Nachzahlungen Arbeitgeber		1'108'421.60	850'063.80
Risikobeiträge Arbeitnehmer		487'002.15	496'720.10
Risikobeiträge Arbeitgeber		903'091.60	950'381.00
Einlagen Arbeitgeber-Beitragsreserve		1'148'548.96	2'630'000.00
Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Beiträge Arbeitgeber)		-599'057.21	-335'139.30
Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve (für Einkauf Arbeitnehmer)		-40'000.00	-40'000.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	52	2'040'808.00	2'134'069.75
Leistungseinkäufe Arbeitgeber	52	40'000.00	327'436.00
Zuschuss Sicherheitsfonds BVG		-13'618.40	-12'180.10
<b>Eintrittsleistungen</b>	52	<b>7'817'611.95</b>	<b>8'088'709.25</b>
Freizügigkeitseinlagen		7'572'611.95	7'389'496.00
Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung und Scheidung		245'000.00	699'213.25
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>23'180'028.40</b>	<b>25'445'776.40</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-13'458'561.90</b>	<b>-12'004'689.30</b>
Altersrenten		-7'775'536.00	-7'827'597.40
Hinterlassenrenten		-1'913'948.80	-1'947'314.40
Invalidenrenten		-429'809.40	-495'258.95
Alterskinderrenten		-59'860.40	-68'838.40
Invalidenkinderrenten		-25'408.80	-41'029.10
Waisenrenten		-66'975.45	-102'193.20
Beitragsbefreiung zulasten Pensionskasse		-70'837.20	-69'751.20
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-2'883'475.85	-1'400'394.65
Kapitalleistungen bei Tod und Invaldität		-232'710.00	-52'312.00
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-20'239'241.28</b>	<b>-8'694'348.66</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-16'623'896.88	-8'564'348.66
Vorbezüge Wohneigentumsförderung und Scheidung		-494'000.00	-130'000.00
Übertrag Deckungskapital Rentner bei kollektivem Austritt		-3'121'344.40	0.00
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-33'697'803.18</b>	<b>-20'699'037.96</b>
<b>Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>-3'218'823.28</b>	<b>-12'683'114.14</b>
Verzinsung Sparkapital	52	-3'957'150.45	-1'645'964.65
Veränderung Sparkapital	52	6'602'301.53	-9'158'546.59
Bildung / Auflösung Vorsorgekapital Rentner	54	-3'528'015.00	265'257.80
Bildung / Auflösung technische Rückstellungen	562	-1'803'000.00	111'000.00
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	691	-532'959.36	-2'254'860.70
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-71'649.55</b>	<b>-68'452.00</b>
Versicherungsprämien		-37'197.50	-36'333.00
Sparprämien		0.00	0.00
Risikoprämien		-17'600.88	-16'996.58
Kostenprämien		-7'726.32	-7'568.42
Beiträge Sicherheitsfonds BVG		-34'452.05	-32'119.00
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-13'808'247.61</b>	<b>-8'004'827.70</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen</b>	681	<b>40'895'753.92</b>	<b>-12'266'839.33</b>
Netto-Ergebnis Anlagen bei Mitgliedbanken und Liquidität		736'188.65	704'519.45
Netto-Ergebnis Obligationenfonds CHF		2'188'848.80	77'516.00
Netto-Ergebnis Obligationenfonds FW hedged		2'693'272.55	-1'212'450.85
Netto-Ergebnis Aktienfonds Schweiz		7'782'352.15	-2'400'550.95
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt		4'781'387.73	-1'347'108.80
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt hedged		10'126'444.13	-4'075'352.05
Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt Small Cap hedged		2'955'193.35	-1'744'403.30
Netto-Ergebnis Aktienfonds Emerging Markets		1'873'047.35	-1'655'537.90
Netto-Ergebnis Immobilienfonds		7'744'992.68	1'366'726.83
Netto-Ergebnis Alternative Anlagen		1'035'716.79	-1'013'353.97
Zinsaufwand		-14'832.55	-24'671.75
Wertschriftenverwaltungsaufwand		-1'006'857.71	-942'172.04
<b>Sonstiger Erfolg</b>	691	<b>25'155.93</b>	<b>-1'787.45</b>
Sonstiger Ertrag		25'155.93	0.00
Sonstiger Aufwand		0.00	-1'787.45
<b>Verwaltungsaufwand</b>		<b>-455'172.88</b>	<b>-495'372.35</b>
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-361'676.63	-419'579.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-83'529.55	-66'294.00
Aufsichtsbehörden		-9'966.70	-9'499.35
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Mittelverwendung</b>		<b>26'657'489.36</b>	<b>-20'768'826.83</b>
<b>Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	64	<b>-26'657'489.36</b>	<b>20'768'826.83</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

**ANHANG**

**1 Grundlagen und Organisation**

**11 Rechtsform und Zweck**

Unter dem Namen "Vorsorge FinTec" besteht seit dem 01.01.1997 eine registrierte Stiftung mit Sitz in Bern, im Sinne von Artikel 80 ff, ZGB, Artikel 331, OR, sowie Artikel 48, Abs. 2, und Artikel 49, Abs. 2, des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die mit Anschlussvereinbarung angeschlossenen Arbeitgeberfirmen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

**12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds**

Die Stiftung ist unter der Nummer BE 0466 im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern eingetragen. Die Stiftung ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

**13 Angabe der Urkunde und Reglemente**

Statuten	11.11.2019	
Vorsorgereglement Grundversicherung	01.01.2006	<i>aktuelle Ausgabe 2017</i>
Vorsorgereglement Kaderkassen	01.01.2008	<i>mit individuellen Anhängen, Ausgabe 2016</i>
Anlagereglement	31.03.2017	<i>verabschiedet vom Stiftungsrat am 18.11.2016, gültig ab 31.03.2017</i>
Reglement Teilliquidation	05.09.2007	
Rückstellungsreglement Anhang 2019	31.12.2018	<i>verabschiedet vom Stiftungsrat am 08.03.2019, gültig ab 31.12.2018 Anhang 2019 verabschiedet vom Stiftungsrat am 13.11.2019</i>

**14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung**

<u>Stiftungsrat</u>	<u>Funktion</u>	<u>Firma</u>	<u>AG / AN</u>	<u>Zeichnungsberechtigung</u>	<u>Amts-dauer</u>
Peter Ritter	Präsident	Bernerland Bank AG	AG	kollektiv zu zweien	2018 - 2020
Margrit Friedli	Mitglied	Spar- und Leihkasse Wynigen AG	AG	kollektiv zu zweien	ab 01.07.2018 - Okt. 2019
Nicolas Hug	Mitglied	Schweizerische Bankiervereinigung	AG	kollektiv zu zweien	2018 - 2020
Hans Ulrich Bacher	Vizepräsident	Entris Banking AG	AN	kollektiv zu zweien	2018 - 2020
Ruth Brügger	Mitglied	Externe Vertreterin	AN	kollektiv zu zweien	2018 - 2020
Beat Schmid	Mitglied	Spar- und Leihkasse Frutigen AG	AN	kollektiv zu zweien	2018 - 2020

Frau Margrit Friedli ist im Oktober 2019 infolge eines Unfalls verstorben. Im Berichtsjahr 2020 werden Erneuerungswahlen des Stiftungsrates stattfinden.

Geschäftsstelle **arcasia ag**, Monbijoustrasse 68, Postfach, 3001 Bern  
Tel. +41 31 313 02 02

**15 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater**

Experte für berufliche Vorsorge	Pittet Associates AG, Neuengasse 43, Postfach, 3000 Bern (Vertragspartner; juristische Person) Dr. Olivier Kern (Ausführender Experte; natürliche Person)
Revisionsstelle	PricewaterhouseCoopers AG, Postfach, 3001 Bern Leitender Revisor: Aebersold Andreas
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Belpstrasse 48, 3000 Bern14 Register Nr. BE 0466
Controller Vermögensanlage	PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8004 Zürich Dr. Stephan Skaanes
Geschäftsführung	<b>arcasia ag</b> Pensionskassen- & Vorsorgeberatung, Bern Thomas Kirchhofer, Mandatsleiter

**16 Angeschlossene Arbeitgeber**

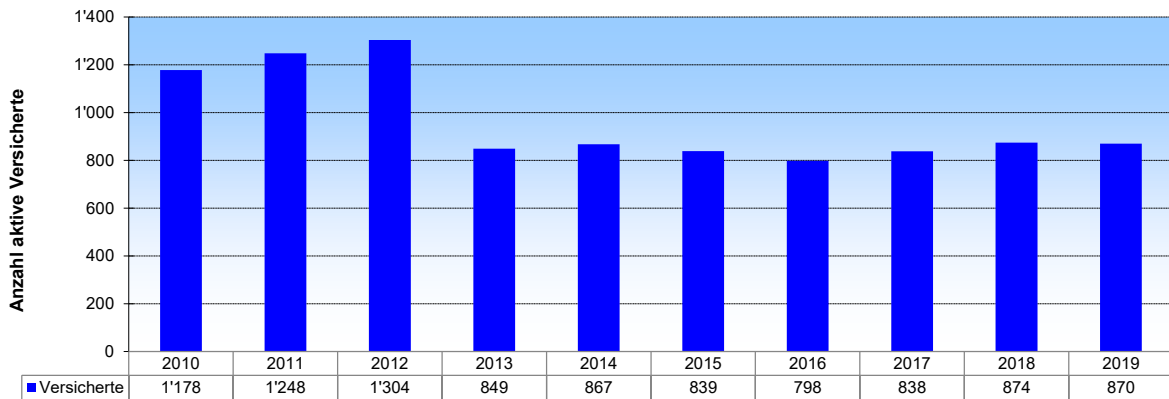
	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>Vorsorgewerke Total</b>	<b>30</b>	<b>32</b>
<b>Vorsorgekassen</b>	<b>21</b>	<b>22</b>
Anfangsbestand	22	23
Eintritte	0	0
Austritte	-1	-1
<b>Kader- / Zusatzkassen</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Anfangsbestand	10	10
Eintritte	0	0
Austritte	-1	0

**2 Aktive Mitglieder und Rentner**

21 Aktive Versicherte	31.12.2019	31.12.2018
<b>Mitarbeiterplan</b>		
Männer	455	464
Frauen	415	410
<b>Total aktive Versicherte</b>	<b>870</b>	<b>874</b>
<b>Bestandesveränderung aktive Versicherte</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Zugänge	122	122
Abgänge	-110	-75
Pensionierungen	-16	-11
<b>Total</b>	<b>-4</b>	<b>36</b>

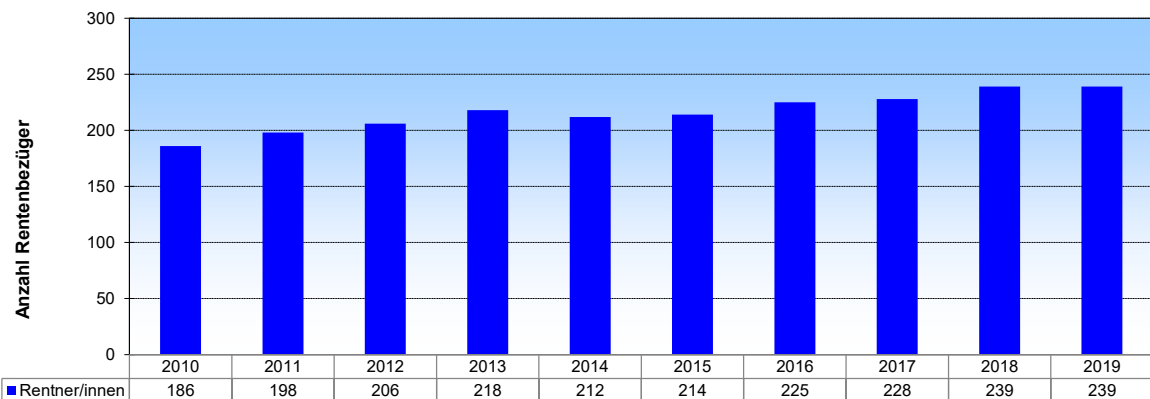
Im Berichtsjahr waren 122 Eintritte (61 Männer, 61 Frauen) und 126 Austritte (70 Männer, 56 Frauen) zu verzeichnen. In den Austritten sind 16 Pensionierungen (8 Männer, 8 Frauen) enthalten.

**Entwicklung der aktiven Versicherten**



22 Rentenbezüger (Art)	31.12.2019	31.12.2018
Altersrenten	170	163
Invalidentrenten	16	16
Ehegattenrenten	43	47
Waisen- und Kinderrenten	10	13
<b>Total Rentenbezüger (Art)</b>	<b>239</b>	<b>239</b>
<b>Bestandesveränderung Rentenbezüger</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Zugänge Altersrentner	12	6
Abgänge Altersrentner	-5	-3
Zugänge Invalidentrentner	0	2
Abgänge Invalidentrentner	0	-1
Zugänge Ehegattenrentner	0	3
Abgänge Ehegattenrentner	-4	-1
Zugänge Waisen- und Kinderrenten	7	12
Abgänge Waisen- und Kinderrenten	-10	-7
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>11</b>

**Entwicklung der Rentenbezüger**



**3 Art der Umsetzung des Zwecks**

**31 Erläuterung des Vorsorgeplans**

Die Altersvorsorge wird nach dem System des Beitragsprimats geführt. Das Sparkapital wird durch altersabhängige Sparbeiträge geüfnet und beim Altersrücktritt in eine Altersrente umgewandelt oder als Alterskapital ausgerichtet. Die Stiftung bietet den angeschlossenen Arbeitgebern verschiedene Sparpläne an.

Mit dem per 31.12.2017 stattgefundenen Wechsel auf die Generationentafeln wurde per 01.01.2018 der pro Jahrgang im Alter 65 individuelle Umwandlungssatz eingeführt. Im Jahr 2018 beträgt der Umwandlungssatz im Alter 65 5.15%. Dieser erfährt jährlich eine Reduktion pro Jahrgang um 0.01% (vorbehältlich künftiger demographischen Veränderungen).

Die Risikoversorge Tod und Invalidität wird nach dem System des Leistungsprimats geführt. Die volle temporäre Invalidenrente beträgt 70% des versicherten Lohnes und die temporäre Ehegattenrente 2/3 der Invalidenrente bzw. - im Todesfall eines Altersrentners - 2/3 der laufenden Altersrente.

**32 Finanzierung, Finanzierungsmethode**

Das Sparkapital der versicherten Personen entspricht den individuell vorhandenen Sparkapitalien am Stichtag. Um bei Lohnerhöhungen die fehlende Finanzierung (teilweise) auszugleichen, werden - je nach Sparplan - zum Teil reglementarische Nachzahlungen erhoben, die vollumfänglich dem individuellen Sparkonto gutgeschrieben werden.

Für die Risiken Tod und Invalidität wird ein Risikobeitrag erhoben.

Die Finanzierung der Alters- und Risikoversorge ist im jeweiligen Anhang zum Reglement geregelt und erfolgt mindestens paritätisch.

**33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit**

Aufgrund der finanziellen Lage (fehlende freie Mittel, nicht voll dotierte Wertschwankungsreserve) hat der Stiftungsrat am 13.11.2019 beschlossen, für das Jahr 2020 die Renten unverändert zu belassen.

**4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**

**41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

**42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze**

Sie entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie den Vorgaben von Swiss GAAP FER 26. Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die Bilanzierung zu Marktwerten.

Die Vermögensanlagen wurden wie folgt bewertet bzw. bilanziert:

<b>Vermögensanlage</b>	<b>Bewertung</b>
Flüssige Mittel und Forderungen	Nominalwert
Obligationen	Kurswert am Bilanzstichtag
Aktien / Anteile Anlagestiftungen	Kurswert am Bilanzstichtag
Übrige Aktiven und Passiven	Nominalwert
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge
Wertschwankungsreserve	Anlagereglement

**43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung**

Die Vorsorgekapitalien der Rentner und die technischen Rückstellungen werden mit dem technischen Zinssatz von 2.00% (Vorjahr 2.50%) gerechnet (vgl. auch Ziffer 56 und 99).

Abgesehen davon wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

**5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad**

**51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen**

Die Stiftung ist autonom. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selbst, ebenso wie die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen.

Für die Risiken Tod und Invalidität besteht ein Rückversicherungsvertrag in Form eines Stop-Loss-Versicherungsvertrages bei der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG. Die Versicherung deckt den Teil der Risikosumme aus Todes- und Invaliditätsfällen ab, der während der rückversicherten Periode den Selbstbehalt der Stiftung übersteigt. Der Stop-Loss-Versicherungsvertrag ist nicht überschussberechtigigt.

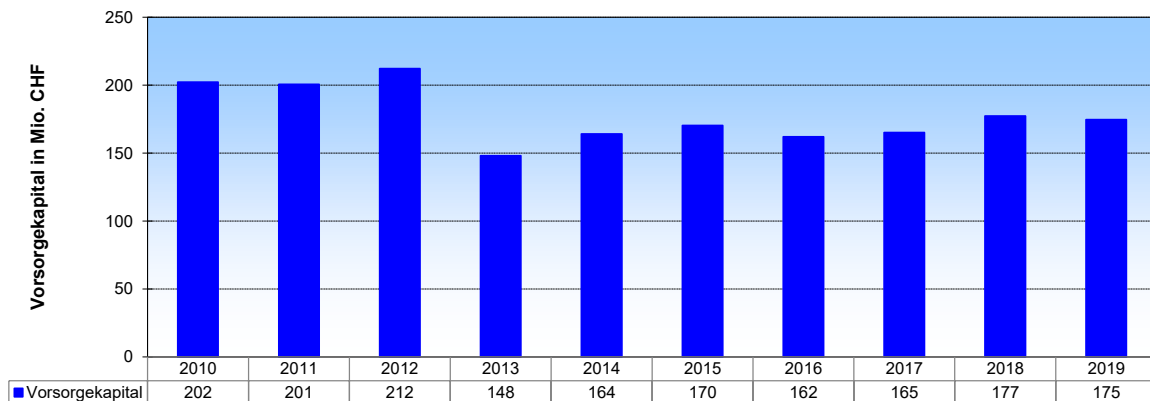
**52 Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner**

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital aktive Versicherte am 01.01.	177'265'852.00	165'080'387.80
Korrektur Kapital IV-Rentner aus Vorjahr /		
Übertrag Sparguthaben IV-Rentner aus Vorsorgekapital Rentner	-1'688.92	1'380'952.20
Sparbeiträge Arbeitnehmer	3'512'383.40	3'583'935.30
Sparbeiträge Arbeitgeber	6'142'940.70	6'263'029.35
Nachzahlungen Arbeitnehmer	605'420.70	508'751.25
Nachzahlungen Arbeitgeber	1'108'421.60	850'063.80
Sparbeiträge zugunsten Überbrückungsrente	25'849.95	28'741.30
Freizügigkeitseinlagen	7'572'611.95	7'389'496.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'040'808.00	2'134'069.75
Leistungseinkäufe Arbeitgeber	40'000.00	327'436.00
Rückzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung + Scheidung	245'000.00	699'213.25
Verzinsung Sparkapital	3'957'150.45	1'645'965.41
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-15'986'650.88	-8'564'348.66
Vorbezüge Wohneigentumsförderung + Scheidung	-494'000.00	-130'000.00
Kapitaleistungen bei Pensionierung	-2'883'475.85	-1'378'798.30
Auflösung Sparguthaben infolge Pensionierung	-7'894'365.10	-2'553'042.45
Auflösung Sparguthaben infolge Todesfall	-637'246.00	0.00
<b>Total Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner</b>	<b>174'619'012.00</b>	<b>177'265'852.00</b>
<i>Anteil Vorsorgekapital IV-Rentner</i>	<i>1'674'562.00</i>	<i>1'566'298.00</i>
Zinssatz Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner	2.50%	1.00%

Der Stiftungsrat legt jährlich im Voraus aufgrund der finanziellen Lage der Stiftung den Zinssatz für die Verzinsung der Sparkapitalien fest. Der Zins kann vom BVG-Mindestzinssatz abweichen, wobei die Verzinsung des BVG-Altersguthabens (Schattenrechnung) mit dem vom Bundesrat festgelegten Mindestzinssatz sichergestellt bleibt. Im Berichtsjahr wurde das gesamte Sparkapital mit 2.50% verzinst (Vorjahr 1.00%). Der Projektionszinssatz wurde bis auf Widerruf auf 1.00% festgelegt.

Summe der Sparkonten	174'619'012.00	177'265'852.00
Anzahl Sparkonten aktive Versicherte (ab Alter 25)	786	799

**Entwicklung Vorsorgekapital aktive Versicherte, inkl. IV-Rentner (grafisch)**



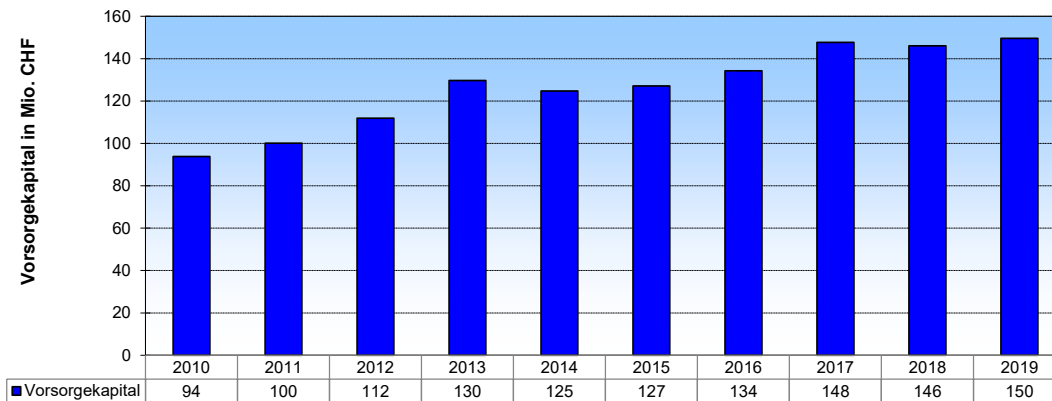
**53 Summe der Altersguthaben nach BVG**

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>54'471'865.27</b>	<b>55'566'767.53</b>
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

**54 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner**

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital Rentner am 01.01.	146'039'726.00	147'685'936.00
Übertrag Sparguthaben an Vorsorgekapital IV-Rentner	0.00	-1'380'952.20
Bildung Vorsorgekapital Rentner (von Aktiven)	7'894'365.10	1'378'798.30
Auflösung Vorsorgekapital Rentner, BVG 2015 2.5%	-12'530'092.40	0.00
Bildung zulasten Rückstellung Übergangsgeneration	558'825.30	1'169'647.80
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	7'604'917.00	-2'813'703.90
<b>Total Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>149'567'741.00</b>	<b>146'039'726.00</b>
Zinssatz Vorsorgekapital Rentner	2.00%	2.50%
Anzahl Rentner (Details vgl. Ziffer 22)	239	239

**Entwicklung Vorsorgekapital Rentenbezüger (grafisch)**



**55 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens**

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde von der ABCON AG Bern per 31.12.2016 erstellt. Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Der Deckungsgrad betrug zu diesem Zeitpunkt 118.93%. Es besteht im Sinne von Art. 44 BVV2 keine Unterdeckung. Die reglementarische Finanzierung der Vorsorge FinTec ist ausreichend. Es sind alle gemäss Rückstellungsreglement notwendigen versicherungstechnischen Rückstellungen mit ihrem Sollwert berücksichtigt.

Mit Schreiben vom 23.01.2020 hat Herr Dr. O. Kern, Pittet Associates AG, die Neuberechnung der Vorsorgekapitalien und Rückstellungen für die Vorsorge FinTec per 31.12.2019 vorgenommen.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten wird per 31.12.2019 erstellt.

**56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen**

Die versicherungstechnischen Rückstellungen betreffend Langlebigkeit, Umwandlungssatz und Risikoschwankungsfonds werden jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge neu berechnet. Die reglementarischen Grundlagen wie auch die Berechnungen zur versicherungstechnischen Bilanz basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2015, GT, 2.00% (Vorjahr 2.50%).

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten und das Vorsorgekapital der Invaliden (inkl. arbeitsunfähigen Versicherten) mit einer temporären Invalidenrente entsprechen, mit einer Ausnahme, dem Maximum der Austrittsleistung gemäss Art. 17 FZG, dem Altersguthaben nach BVG und der reglementarischen Austrittsleistung.

Das Vorsorgekapital der laufenden Renten wurde anhand der technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafeln mit einem technischen Zinssatz von neu 2.00% (Vorjahr 2.50%) berechnet. Für die Berechnungen der Barwerte der anwartschaftlichen Leistungen wurde die kollektive Methode angewendet.

Betreffend die technischen Rückstellungen bestätigen wir, dass diese gemäss dem Reglement über Rückstellungen und Reserven gebildet wurden. Ferner haben wir das Schreiben der OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE OAK BV vom 23. September 2016 betreffend die Anwendung der Fachrichtlinie FRP 2 berücksichtigt. Für die Bestimmung der technischen Rückstellungen wurde der Bestand der Versicherten per 31.12.2019 berücksichtigt.

**561 Zusammensetzung technische Rückstellungen**

	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Rückstellung Umwandlungssatz	3'385'000.00	0.00
Risikoschwankungsfonds	6'566'000.00	7'064'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	5'101'000.00	6'185'000.00
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>15'052'000.00</b>	<b>13'249'000.00</b>

Die Rückstellung Umwandlungssatz deckt die aufgrund der angewendeten Umwandlungssätze entstehenden Pensionierungsverluste ab. Die reglementarischen (Vorsorgereglement Stand 1. Januar 2020) Umwandlungssätze sind im Vergleich zu den versicherungstechnischen Umwandlungssätzen zu hoch. Aus diesem Grund wird die Rückstellung Finanzierung Umwandlungssatz gebildet, die die Kosten der voraussichtlichen Pensionierungsverluste der aktiven Versicherten ab Alter 55 berücksichtigt.

Der Risikoschwankungsfonds wurde auf der Grundlage des Stop-Loss-Rückversicherungsvertrages 72'980/000 vom 1. Januar 2019 bei der Zürich Versicherungsgesellschaft gebildet. Die Berechnung basiert auf der Summe der versicherten Löhne der aktiven Versicherten per 31. Dezember 2019. Angesichts der derzeitigen Rückversicherungsbedingungen und der Höhe der Risikobeiträge der Stiftung ist ein Risikoschwankungsfonds in Höhe von CHF 6'566'000.00 erforderlich. Der Stop Loss-Rückversicherungs-Vertrag bei der Zürich Versicherung wurde per 1. Januar 2020 unverändert erneuert. Die Rückstellung für Übergangseinlagen wird wie folgt verwendet: Für alle am 31.12.2017 und am 01.01.2018 aktiv versicherten Personen in der Vollversicherung (nach Vollendung des 25. Altersjahres) wird eine Übergangseinlage zum Ausgleich der Leistungseinbusse der Altersrente berechnet. Die Übergangseinlage wird nur zum Zeitpunkt der Pensionierung (ordentlich oder vorzeitig) und nur für den Anteil des Altersrentenbezuges dem individuellen Sparguthaben gutgeschrieben. Die Höhe der Rückstellung entspricht der Summe des per 31.12.2019 mit einem Zinssatz von 2.0% (Vorjahr 2.5%) diskontierten individuellen Anspruchs. Die Rückstellung Grundlagenwechsel wird aufgrund der Anwendung von Generationentafeln nicht gebildet. Per Ende 2019 sind uns keine pendenten und latenten Leistungsfälle gemeldet worden. Aus diesem Grund wurde keine Rückstellung für pendente Leistungsfälle gebildet.

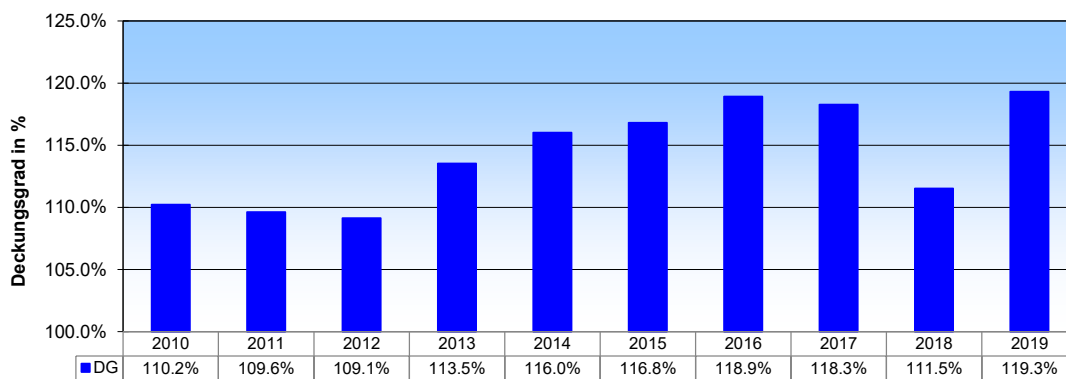
562 Entwicklung der technischen Rückstellungen	2019	2018
	CHF	CHF
Stand zu Beginn des Jahres	13'249'000.00	13'360'000.00
Rückstellung Umwandlungssatz	3'385'000.00	-743'000.00
Risikoschwankungsfonds	-498'000.00	234'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	-1'084'000.00	398'000.00
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>15'052'000.00</b>	<b>13'249'000.00</b>

57 Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen am 01.01.	336'554'578.00	326'126'323.80
Abnahme / Zunahme Vorsorgekapital aktive Versicherte und IV-Rentner	-2'646'840.00	12'185'464.20
Bildung / Auflösung Vorsorgekapital Rentner	3'528'015.00	-1'646'210.00
Veränderung technische Rückstellungen an Neuberechnung per 31.12.	1'803'000.00	-111'000.00
<b>Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>339'238'753.00</b>	<b>336'554'578.00</b>

58 Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht  
 Es besteht keine Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht.

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	339'238'753.00	336'554'578.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	339'238'753.00	336'554'578.00
Wertschwankungsreserve	65'450'254.34	38'792'764.98
Freie Mittel Werke	0.00	23'467.61
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	404'689'007.34	375'370'810.59
<b>Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)</b>	<b>119.29%</b>	<b>111.53%</b>

Entwicklung des Deckungsgrades (DG)



**6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen**

**61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement**

**Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung sowie die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten. Der Stiftungsrat wählt die Mitglieder und den Vorsitzenden der Anlagekommission sowie den unabhängigen externen Anlageexperten.

**Anlagekommission**

Mitglieder Anlagekommission

<u>Mitglieder Anlagekommission</u>	<u>Funktion</u>	<u>Firma</u>
Beat Schmid	Vorsitzender	Spar- und Leihkasse Frutigen AG
Ueli Stähli	Mitglied	Bank EKI Genossenschaft
Dr. Hans Ulrich Bacher bis 30.09.2019	Mitglied	Entris Banking AG
Beat Schlegel ab 01.10.2019	Mitglied	Clientis AG

Externer Anlageexperte

PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8004 Zürich  
Dr. Stephan Skaanes

**Anlagekonzept**

Vermögensverwaltungsmandat	Core	Credit Suisse Asset Management, Zürich Indexierte Anlagen in Aktien und Obligationen
Übrige Depotstellen	Satelliten	Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen  Mögliche Anlagen: - Commodities - Small Caps - Emerging Markets Debt - Emerging Markets Aktien - High Yield Bonds - Infrastruktur - Insurance Linked Securities (ILS)
	Immobilien	Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen - Immobilien-Anlagestiftungen und -Fonds
Anlagekonti bei Mitgliedbanken		Aufstellung gemäss Ziffer 111
Liquidität		Bank SLM AG, Münsingen Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen Credit Suisse AG, Zürich

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken erfüllen die Anforderungen nach Art. 51b Abs. 1 BVG sowie die Zulassungskriterien nach Art. 48f Abs. 4 BVV2.

Die Stiftung wendet das Core- / Satellite-Konzept an. Der Grossteil der Anlagen wird in Aktien und Obligationen (In- und Ausland) indexiert angelegt. Die Satellitenanlagen haben das Ziel, eine tiefe Korrelation zum indexierten Hauptmandat aufzuweisen und eine Mehrrendite gegenüber diesem zu erzielen. Das Portfolio wird ergänzt durch Immobilienanlagen sowie Anlagekonti bei Mitgliedbanken.

**Kommentar über die Nachhaltigkeit**

Im Sinne ihrer treuhänderischer Sorgfaltspflicht ist sich die Vorsorge FinTec der ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung sowie der Bedeutung einer guten Unternehmensführung in Bezug auf die Bewirtschaftung des Vorsorgevermögens bewusst. In diesem Zusammenhang werden von den Vermögensverwaltern beispielsweise Positivkriterien und Ausschlusslisten (SVVK-ASIR) angewendet.

**Finanzmarktinfrastrukturgesetz (FinfraG)**

Bei der Vorsorge FinTec handelt es sich von Gesetzes wegen um eine finanzielle Gegenpartei (Art. 93 Abs. 2 lit.g FinfraG). Da die Vorsorge FinTec nicht mit Derivaten nach FinfraG (ausserhalb von Kollektivanlagen) handelt, ergeben sich keine weiteren Pflichten aus dem FinfraG.

**62 Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen / Retrozessionen**

Die im Rahmen der Verordnungen Art. 48ff BVV2 geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird bei der Vorsorge FinTec umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2019 abgegeben.

Die Stiftung ist der ASIP-Charta unterstellt. Der Stiftungsrat, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeiter sowie die externen Partner haben sich zur Einhaltung dieser Loyalitäts- und Integritätsvorschriften verpflichtet. Zudem wurde in einer internen Richtlinie der Bereich Bagatellgeschenke, Zuwendungen, etc., geregelt. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.

Die vertraglichen Regelungen mit der Depotbank Spar- und Leihkasse Frutigen AG (Satelliten- / Immobilienanlagen) sehen eine Ablieferung sämtlicher Retrozessionen vor. Die Depotbank Credit Suisse AG (Indexiertes Mandat) hat mit Schreiben vom 17. Dezember 2019 bestätigt, keine ablieferungspflichtigen Retrozessionen erhalten zu haben.

**Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte**

Im Anlagereglement wird die Wahrnehmung der Aktionärsrechte geregelt. Das Stimmverhalten wird einmal jährlich den Versicherten offengelegt. Ablehnungen oder Enthaltungen werden detailliert erwähnt. Im Berichtsjahr 2019 wurden im Portfolio keine direkt gehaltenen Aktien von Schweizer Gesellschaften gehalten.

**63 Inanspruchnahme Erweiterungen (BVV2 Art. 50 Abs. 4) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (BVV2 Art. 50 Abs. 1 - 3)**

Gemäss der vom Stiftungsrat beschlossenen Anlagestrategie sollen die Anlagen bei Arbeitgeberfirmen (Mitgliedbanken) im Rahmen der strategischen Quote von 7.5% (Bandbreite 5% bis 10%) liegen. Dabei wird das Halten von Liquidität im Rahmen der Konti mit Geschäftsverkehrscharakter (Abwicklung der laufenden Ein- und Auszahlungen, Aufwand, etc.) nicht als Erweiterung im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV2 betrachtet.

Die einzelnen Anlagen bei den Mitgliedbanken machen jeweils weniger als 5.0% des Gesamtvermögens aus, was auf eine breite Risikodiversifizierung schliessen lässt. Weitere Informationen sind in Ziffer 111 zu finden.

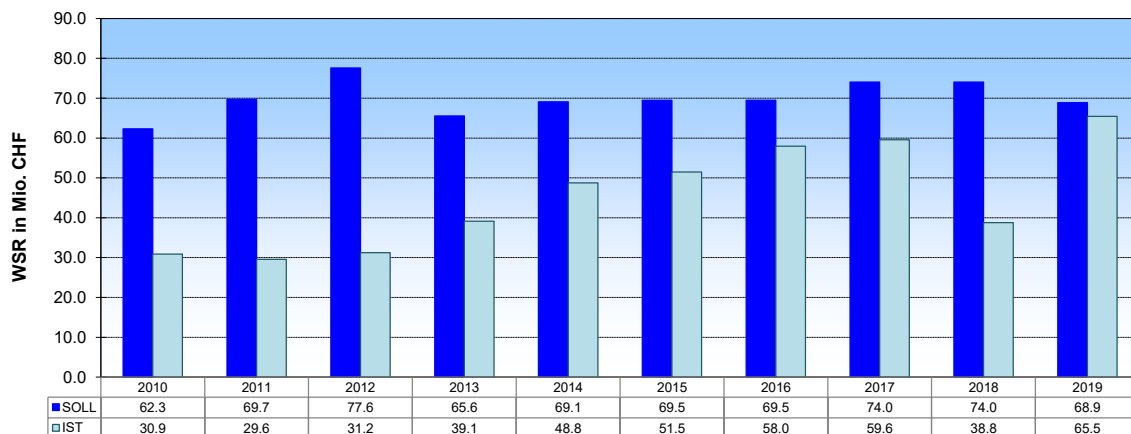
Der Stiftungsrat überprüft regelmässig, ob die Anlagestrategie auf die Risikofähigkeit der Stiftung abgestimmt ist. Art. 50 Abs. 1 bis 3 BVV2 sind somit eingehalten. Im Geschäftsjahr liegt die Quote der Anlagen bei Mitgliedbanken bei 7.2% (Vorjahr 7.7%).

**64 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve**

Zur Anwendung kommt die so genannte finanzökonomische Methode gemäss Anlagereglement. Beim finanzökonomischen Verfahren wird aufgrund der Rendite- / Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt 20.3% (Vorjahr 22.0%) der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen bei einem Sicherheitsniveau von 97.5% über zwei Jahre.

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	38'792'764.98	59'561'591.81
Bildung zulasten / Auflösung zugunsten der Betriebsrechnung	26'657'489.36	-20'768'826.83
<b>Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz</b>	<b>65'450'254.34</b>	<b>38'792'764.98</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in CHF</b>	<b>68'865'000.00</b>	<b>74'042'000.00</b>
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-3'414'745.66	-35'249'235.02
<b>Vorhandene Wertschwankungsreserve in %</b>	<b>95%</b>	<b>52%</b>

**Entwicklung Wertschwankungsreserve (WSR)**



65 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Zusammensetzung	Anteil	Zusammensetzung	Anteil	Strategie	BVV2	Band-
	31.12.2019	effektiv	31.12.2018	effektiv			
	CHF	%	CHF	%	31.03.17	01.01.09	breiten
					%	%	%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	1'429'773	0.3%	1'561'490	0.4%	---		
Flüssige Mittel	8'830'246	2.1%	11'005'398	2.9%	1.0%	100%	0% - 5%
Obligationenfonds CHF	84'037'774	20.2%	79'893'314	20.7%	21.0%	100%	10% - 32%
Obligationenfonds FW (hedged)	43'094'320	10.4%	40'808'525	10.6%	10.5%		6% - 15%
Aktienfonds Schweiz	31'257'957	7.5%	26'480'029	6.9%	7.0%		5% - 9%
Aktienfonds Welt	22'231'988	5.3%	19'101'539	4.9%	5.0%		3% - 7%
Aktienfonds Welt (hedged)	49'550'966	11.9%	41'883'528	10.8%	11.0%	50%	8% - 14%
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)	13'596'187	3.3%	11'348'041	2.9%	3.0%		1% - 5%
Aktienfonds Emerging Markets	13'304'248	3.2%	11'479'998	3.0%	3.0%		1% - 5%
Alternative Anlagen	16'808'338	4.0%	16'139'344	4.2%	8.0%	15%	0% - 12%
Immobilienfonds	101'904'866	24.5%	96'785'759	25.1%	23.0%	30%	17% - 28%
davon Immobilienfonds Ausland	10'724'616	2.6%	10'566'745	2.7%		davon max. 1/3 Ausland	
Anlagen bei Mitgliedbanken (ungesichert)* * siehe Ziffer 63 bezüglich Inanspruchnahme Erweiterungen	30'051'834	7.2%	29'561'036	7.7%	7.5%	5%	5% - 10%
<b>Total Vermögen</b>	<b>416'098'498</b>	<b>100.0%</b>	<b>386'048'000</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>		
<b>Total Fremdwährung</b>	<b>46'374'496</b>	<b>11.1%</b>	<b>40'953'615</b>	<b>10.6%</b>			
Total Fremdwährung vor Absicherung	169'310'663	40.7%	151'327'719	39.2%			
Absicherung	122'936'167	29.5%	110'374'105	28.6%			

Die Finanzanlagen werden in Analogie zum Reporting der PPCmetrics AG, Zürich, dargestellt (stichtaggenaue Bewertung per Abschlussdatum). Die Vorjahreswerte (inkl. Kategorienzueisung) wurden nicht verändert.

66 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
	0.00	0.00
<b>Total laufende (offene) derivative Finanzinstrumente</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Grundsätzlich erfolgen die Anlagen der Stiftung in Basiswerten. Derivative Finanzinstrumente wie Termingeschäfte (Futures, Forward, Swaps) und Optionen werden nur ergänzend eingesetzt. Die Bestimmungen von Art. 56a BVV2 und die entsprechenden Fachempfehlungen der zuständigen Behörden sind jederzeit einzuhalten.

67 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter securities lending

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
	0.00	0.00
<b>Total Marktwert der Wertpapiere unter securities lending</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Die Wertschriftenleihe (securities lending) ist grundsätzlich nicht erlaubt. In jedem Fall sind die Rahmenbedingungen und Vorschriften gemäss Kollektivanlagegesetz einzuhalten.

681 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Bankzinsen / Zinsen auf Kontokorrente	82.25	451.45
Zinsertrag Anlagekonti Mitgliedbanken	739'297.55	717'749.95
Negativzinsen	-3'191.15	-13'681.95
<b>Netto-Ergebnis Anlagen bei Mitgliedbanken und Liquidität</b>	<b>736'188.65</b>	<b>704'519.45</b>
Ertrag aus Obligationenfonds CHF	1'083'856.30	1'230'651.25
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds CHF	1'103'123.50	-1'154'190.65
TER*-Ertrag Obligationenfonds CHF	1'869.00	1'055.40
<b>Netto-Ergebnis Obligationenfonds CHF</b>	<b>2'188'848.80</b>	<b>77'516.00</b>
Ertrag aus Obligationenfonds FW hedged	1'159'833.00	1'156'133.85
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds FW hedged	1'531'903.55	-2'370'353.65
TER-Ertrag Obligationenfonds FW hedged	1'536.00	1'768.95
<b>Netto-Ergebnis Obligationenfonds FW hedged</b>	<b>2'693'272.55</b>	<b>-1'212'450.85</b>

Ertrag aus Aktienfonds Schweiz	695'799.65	646'189.75
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Schweiz	7'086'490.50	-3'046'873.10
TER-Ertrag Aktienfonds Schweiz	62.00	132.40
<b>Netto-Ergebnis Aktienfonds Schweiz</b>	<b>7'782'352.15</b>	<b>-2'400'550.95</b>
Ertrag aus Aktienfonds Welt	170'700.05	403'620.35
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt	4'610'687.68	-1'750'939.25
TER-Ertrag Aktienfonds Welt	0.00	210.10
<b>Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt</b>	<b>4'781'387.73</b>	<b>-1'347'108.80</b>
Ertrag aus Aktienfonds Welt hedged	376'842.95	899'651.60
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt hedged	9'749'601.18	-4'975'464.35
TER-Ertrag Aktienfonds Welt hedged	0.00	460.70
<b>Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt hedged</b>	<b>10'126'444.13</b>	<b>-4'075'352.05</b>
Ertrag aus Aktienfonds Welt Small Cap hedged	230'102.80	189'433.05
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Welt Small Cap hedged	2'713'954.55	-1'943'833.95
TER-Ertrag Aktienfonds Welt Small Cap hedged	11'136.00	9'997.60
<b>Netto-Ergebnis Aktienfonds Welt Small Cap hedged</b>	<b>2'955'193.35</b>	<b>-1'744'403.30</b>
Ertrag aus Aktienfonds Emerging Markets	304'781.50	224'286.45
Kursgewinne / Kursverluste Aktienfonds Emerging Markets	1'557'345.85	-1'889'972.65
TER-Ertrag Aktienfonds Emerging Markets	10'920.00	10'148.30
<b>Netto-Ergebnis Aktienfonds Emerging Markets</b>	<b>1'873'047.35</b>	<b>-1'655'537.90</b>
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Schweiz	1'824'086.60	1'687'713.00
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Schweiz	4'738'864.12	-888'918.75
TER-Ertrag Immobilienfonds Schweiz	482'432.80	441'739.30
<b>Netto-Ergebnis Immobilienfonds Schweiz</b>	<b>7'045'383.52</b>	<b>1'240'533.55</b>
Zinsen und Ausschüttungen Immobilienfonds Ausland hedged	442'942.80	284'473.95
Kursgewinne / Kursverluste Immobilienfonds Ausland hedged	157'871.26	-247'183.37
TER-Ertrag Immobilienfonds Ausland hedged	98'795.10	88'902.70
<b>Netto-Ergebnis Immobilienfonds Ausland hedged</b>	<b>699'609.16</b>	<b>126'193.28</b>
Zinsen und Ausschüttungen High Yield Bonds	359'022.61	300'708.50
Kursgewinne / Kursverluste High Yield Bonds	-48'186.62	-532'191.10
TER-Ertrag High Yield Bonds	32'590.70	30'885.00
Zinsen und Ausschüttungen Obligationenfonds Emerging Markets LC **	272'261.05	628'580.00
Kursgewinne / Kursverluste Obligationenfonds Emerging Markets LC	173'238.24	-599'704.25
TER-Ertrag Obligationenfonds Emerging Markets LC	8'754.70	8'809.60
Zinsen und Ausschüttungen Commodities hedged	0.00	0.00
Kursgewinne / Kursverluste Commodities hedged	202'812.61	-883'315.12
TER-Ertrag Commodities hedged	35'223.50	32'873.40
<b>Netto-Ergebnis Alternative Anlagen</b>	<b>1'035'716.79</b>	<b>-1'013'353.97</b>
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-14'832.55	-24'671.75
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
<b>Zinsaufwand</b>	<b>-14'832.55</b>	<b>-24'671.75</b>
Wertschriftenverwaltungsaufwand direkt belastet	-2'658.60	-1'630.05
Vermögensverwaltungskosten	-279'177.01	-284'259.65
Kosten für Reporting und Controlling	-41'702.30	-30'691.20
Rückerstattung Gebühren Kollektivanlagen	0.00	1'392.31
TER-Kosten gemäss Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)	-683'319.80	-626'983.45
<b>Wertschriftenverwaltungsaufwand</b>	<b>-1'006'857.71</b>	<b>-942'172.04</b>
<b>Nettoergebnis aus Vermögenanlagen</b>	<b>40'895'753.92</b>	<b>-12'266'839.33</b>

\* TER = Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)

\*\* LC = Local Currency

## 682 Kostenaufstellung der Vermögenanlagen

Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögenanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV 2)

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Total Vermögenanlagen (Marktwerte)	416'098'497.90	386'047'999.87
davon:		
<b>Transparente Anlagen</b>	<b>416'098'497.90</b>	<b>386'047'999.87</b>
<b>Intransparente Anlagen</b>		
<b>Total intransparente Anlagen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Wie bereits in den Vorjahren sind per Bilanzstichtag 31.12.2019 keine intransparenten Anlagen vorhanden.

<b>Kostentransparenzquote</b>	<b>100.00%</b>	<b>100.00%</b>
-------------------------------	----------------	----------------

<b>Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	323'537.91	315'188.59
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen in CHF	683'319.80	626'983.45
<b>Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>1'006'857.71</b>	<b>942'172.04</b>
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	<b>0.24%</b>	<b>0.24%</b>

<b>683 Performance auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	386'047'999.87	399'419'478.53
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	416'098'497.90	386'047'999.87
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	401'073'248.89	392'733'739.20
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	40'895'753.92	-12'266'839.33
<b>Performance auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>10.20%</b>	<b>-3.12%</b>

Die ausgewiesene Performance weicht vom Performanceausweis der Banken ab, da nicht nur das Anlagevolumen sondern sämtliche Aktiven in die Bemessungsgrundlagen einbezogen werden.

**Netto-Ergebnisse bzw. Performance der einzelnen Anlagekategorien**

	<b>Vorsorge FinTec 2019</b>	<b>Benchmark 2019</b>
Obligationenfonds CHF	2.63%	2.52%
Obligationenfonds FW (hedged)	6.63%	6.68%
Aktienfonds Schweiz	30.63%	30.59%
Aktienfonds Welt	25.81%	25.27%
Aktienfonds Welt (hedged)	24.72%	24.19%
Aktienfonds Welt Small Cap (hedged)	23.19%	22.88%
Aktienfonds Emerging Markets	16.03%	16.33%
Immobilienfonds Schweiz	7.63%	8.92%
Alternative Anlagen	6.99%	12.36%
High Yield Bonds	9.96%	10.24%
Obligationen Emerging Markets LC	10.61%	22.00%
Commodities hedged	3.52%	11.46%
Immobilienfonds Ausland hedged	5.71%	16.89%
<b>Performance auf den Finanzanlagen</b>	<b>10.84%</b>	<b>11.42%</b>

**69 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve**

Seit 01.07.2006 bzw. dem Nachtrag vom August 2008 besteht mit sämtlichen Mitgliedbanken eine Vereinbarung zur Regelung der Konditionen auf dem Anlagekonto. Die Vereinbarungen regeln folgende Eckpunkte:

Konto Saldohöhe	15% der Vorsorgeleistungen
Zinssatz der Anlagekonten	BVG-Mindestzinssatz + Zuschlag 1.00% bis 1.50%
Kündigungsfrist	12 Monate
Festlegung Zins	jeweils im November für das Folgejahr

Die Verzinsung der Anlagekonti wird jährlich durch den Stiftungsrat festgelegt und beträgt - wie bereits im Vorjahr - 2.50%. Nähere Details zu den einzelnen angeschlossenen Arbeitgebern sind unter Ziffer 111 zu finden. Bei den CHF 30.052 Mio. (7.2% des Vermögens) handelt es sich vollumfänglich um Anlagen beim Arbeitgeber. Bei den übrigen flüssigen Mitteln von CHF 8.830 Mio. (2.1% des Vermögens) handelt es sich um ein Kontokorrent, das zur Tilgung von ausstehenden Rechnungen und Forderungen von Destinatären dient; der Geschäftsverkehrscharakter ist gegeben.

<b>691 Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 01.01.	9'813'176.87	7'558'316.17
Zuweisung	1'148'548.96	2'630'000.00
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve aus freien Mitteln	23'467.61	0.00
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve (für aktive Versicherte und Beiträge)	-639'057.21	-375'139.30
Verzinsung 0.00% (Vorjahr 0.00%)	0.00	0.00
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>10'346'136.23</b>	<b>9'813'176.87</b>

<b>692 Verwendung der Arbeitgeber-Beitragsreserve (AG-BR) und freie Mittel</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	CHF	CHF
Verwendung AG-BR zugunsten Beiträge Arbeitgeber	599'057.21	335'139.30
Verwendung AG-BR zugunsten Beiträge Arbeitnehmer	0.00	0.00
Verwendung AG-BR zugunsten Verteilung an Arbeitnehmer	40'000.00	40'000.00
<b>Total Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>639'057.21</b>	<b>375'139.30</b>
Verwendung freie Mittel zugunsten AG-BR / Verteilung an Arbeitnehmer	23'467.61	23'632.00
<b>Total Verwendung freie Mittel</b>	<b>23'467.61</b>	<b>23'632.00</b>
<b>Total Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve und freie Mittel</b>	<b>662'524.82</b>	<b>398'771.30</b>

## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
<b>71 Forderungen</b>		
	CHF	CHF
Guthaben Verrechnungssteuer	669'408.10	967'276.85
Kontokorrente Arbeitgeber	233'651.35	121'726.25
Übrige Debitoren	526'714.00	446'703.00
<b>Total Forderungen</b>	<b>1'429'773.45</b>	<b>1'535'706.10</b>
Die offenen Beiträge aus dem Monat Dezember 2019 wurden durch die angeschlossenen Arbeitgeber bis zur Revision beglichen.		
<b>72 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		
	CHF	CHF
Rückerstattung Gebühren Credit Suisse	0.00	25'783.70
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>0.00</b>	<b>25'783.70</b>
<b>73 Passive Rechnungsabgrenzung</b>		
	CHF	CHF
Abgrenzung Revisionsstelle	6'385.63	11'482.96
Abgrenzung Aufsichtsbehörden	9'200.00	8'803.00
Abgrenzung Management Fee Wertschriften	50'538.32	46'864.00
Abgrenzungen Verwaltungsaufwand	0.00	2'000.00
<b>Total passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>66'123.95</b>	<b>69'149.96</b>

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde. Die Jahresrechnung 2018 wurde mit Datum 18.02.2020 von der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) zur Kenntnis genommen.

## 9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

### 91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Die Vorsorge FinTec weist per Bilanzstichtag keine Unterdeckung auf.

### 92 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Für die Arbeitgeber-Beitragsreserve wurde kein Verwendungsverzicht unterzeichnet.

### 93 Teilliquidation

Per 31.03.2019 ist ein Vorsorgewerk (Basis- und Kaderkasse) infolge Übernahme durch eine andere Unternehmung aus der Vorsorge FinTec ausgetreten.

Infolge Auflösung des Anschlussvertrages und Austritte der Mitarbeitenden (Freizügigkeitsguthaben von Total CHF 2.502 Mio. und Übertragung der Deckungskapitalien für die Rentner von CHF 3.033 Mio.) ist der Tatbestand der Teilliquidation gegeben.

Der Bilanzstichtag wurde auf den 31.12.2018 definiert.

Es waren keine freien Mittel vorhanden.

Gemäss Art. 2.3.3. des Reglements Teilliquidation besteht kein Anspruch, wenn der kollektive Austritt der Gruppe freiwillig erfolgt.

### 94 Policendarlehen

Es bestehen keine Policendarlehen.

### 95 Separate Accounts

Es bestehen keine separaten Accounts.

### 96 Verpfändung von Aktiven

Es sind keine Aktiven verpfändet.

### 97 Solidarhaftung und Bürgschaften

Es sind keine Solidarhaftungen oder Bürgschaften vorhanden.

### 98 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine laufenden Rechtsverfahren vorhanden.

99 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen

Der Stiftungsrat der Vorsorge FinTec hat am 13.11.2019 beschlossen, den technischen Zinssatz von 2.50% auf 2.00% zu senken, um einerseits den Anforderungen der Fachrichtlinie Nr. 4 der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten Rechnung zu tragen und andererseits die Sollrendite der Vorsorge FinTec zu reduzieren.

Nachstehend zeigen wir die Veränderung BVG 2015 (Kalenderjahr KJ 2019), 2.50%, - BVG 2015 (KJ 2019), 2.00%; sowie die damit verbundene Deckungsgradberechnung per Bilanzstichtag 31.12.2019 auf.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	31.12.2019 BVG 2015, 2.50% (bisher)	31.12.2019 BVG 2015, 2.00% (neu)
	CHF	CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte (inkl. IV-Rentner)	174'619'012.00	174'619'012.00
Vorsorgekapital Rentner	141'962'824.00	149'567'741.00
Rückstellung Umwandlungssatz	44'000.00	3'385'000.00
Risikoschwankungsfonds	6'566'000.00	6'566'000.00
Rückstellung für Übergangseinlagen	4'927'000.00	5'101'000.00
<b>Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>328'118'836.00</b>	<b>339'238'753.00</b>
<b>Deckungsgradveränderung BVG 2015, 2.50% - BVG 2015, 2.00%</b>	<b>31.12.2019 BVG 2015, 2.50% (bisher)</b>	<b>31.12.2019 BVG 2015, 2.00% (neu)</b>
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	328'118'836.00	339'238'753.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	328'118'836.00	339'238'753.00
Wertschwankungsreserve	66'608'000.00	65'450'254.34
Freie Mittel Werke	9'962'171.34	0.00
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	404'689'007.34	404'689'007.34
<b>Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)</b>	<b>123.34%</b>	<b>119.29%</b>

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Anlässlich seiner Sitzung vom 13.11.2019 hat der Stiftungsrat das Vorsorgereglement, gültig ab 01.01.2020, für die Basisvorsorge verabschiedet. Mit Verfügung vom 12.11.2019 hat die BBSA das Vorsorgereglement sowie den Vorsorgeplan Basis zur Kenntnis genommen und festgehalten, dass sie aufsichtsrechtlich keine Bemerkungen hat.

Die Pläne für die Zusatzvorsorge werden im Berichtsjahr 2020 überarbeitet.

11 Details zu den angeschlossenen Arbeitgebern

111 Anlagekonti Mitgliedbanken

Vorsorgewerk	Anteil am Gesamtvermögen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Ersparniskasse Affoltern i.E. AG, Affoltern	0.3%	1'206'353.50	1'176'930.25
Bank EEK AG, Bern	0.5%	2'179'260.45	2'144'413.70
BBO Bank Brienz Oberhasli AG, Brienz	0.2%	1'016'980.20	1'000'638.55
Bernerland Bank AG, Sumiswald	0.7%	2'815'667.07	2'770'644.12
Clientis Caisse d'Epargne CEC, Courtelary	0.3%	1'130'688.35	1'112'608.45
Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen	0.8%	3'419'626.20	3'364'945.85
Bank EKI Genossenschaft, Interlaken	0.4%	1'753'154.05	1'725'120.85
Spar- und Leihkasse Gürbetal AG, Mühlethurnen	0.3%	1'403'665.20	1'381'222.05
Bank SLM AG, Münsingen	0.7%	2'766'004.25	2'721'775.40
Spar- und Leihkasse Riggisberg AG, Riggisberg	0.4%	1'482'445.80	1'458'741.25
Ersparniskasse Rüeggisberg, Rüeggisberg	0.2%	792'902.20	780'170.50
Bank Gantrisch Genossenschaft, Schwarzenburg	0.2%	1'024'344.85	1'007'965.40
Spar- und Leihkasse Wynigen AG, Wynigen	0.1%	370'027.25	364'110.45
Entris Banking AG	2.1%	8'690'714.99	8'551'749.04
<b>Total Anlagen bei Mitgliedbanken</b>	<b>7.2%</b>	<b>30'051'834.36</b>	<b>29'561'035.86</b>

112 Details der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Ersparniskasse Affoltern i.E. AG, Affoltern	354'622.00	331'238.00
Aunexis AG, Bern	0.00	259.84
Bank EEK AG, Bern	23'467.61	0.00
Bernerlandbank, Sumiswald	1'500'000.00	1'500'000.00
Clientis AG, Bern	2'100'000.00	1'470'637.44
Spar- und Leihkasse Frutigen AG, Frutigen	1'163'284.09	1'239'686.79
Bank EKI Genossenschaft, Interlaken	636'017.86	636'017.86
Spar- und Leihkasse Gürbetal AG, Mühlethurnen	272'543.72	272'543.72
Bank SLM AG, Münsingen	48'762.24	84'762.24
Spar- und Leihkasse Riggisberg AG, Riggisberg	393'826.03	433'826.03
Bank Gantrisch Genossenschaft, Schwarzenburg	0.00	15'592.27
Spar- und Leihkasse Wynigen AG, Wynigen	179'762.60	154'762.60
Schweizerischer Bankenombudsmann, Zürich	547'681.95	547'681.95
Entris Holding AG + Tochtergesellschaften, Bern	3'126'168.13	3'126'168.13
	<b>10'346'136.23</b>	<b>9'813'176.87</b>

